

Kontakt in Deutschland und in der Mongolei

Brücke-Osteuropa - Arbeitsgemeinschaft für Wirtschafts- und Technologie-Kooperation mit Osteuropa e.V.
Kontakt: Ines Gründel, Dr. Bernd Gross
Tel.: +49(0)30-6392 2458, Fax: +49(0)30-6392 2459
info@bruecke-osteuropa.de, www.bruecke-osteuropa.de

East Asia Tours GmbH, Berlin
Kontakt: Dr. Bernd Jordan, Tel.: +49(0)30-44 66 89 16
jordan@eastasiatours.de, www.eastasiatours.de

Mongolisch-Deutsche Brücke, Ulan Bator
Kontakt: Fr. Dr. B. Battengel, Fr. Dr. Kh. Ariunchimeg,
Fr. N. Sugarbayar, Tel./Fax: +976-11-315990
info@mdb.mn, battengel@mdb.mn, www.mdb.mn

MONEF Mongolian Employer's Federation, Ulan Bator
Kontakt: Herr Dambadarjaa Damdinjav
Tel.: +976-11-314579, Fax: + 976-11-325635
damdinjav@monef.mn, www.monef.mn

Juulchin Tourism Corporation of Mongolia, Ulan Bator
Kontakt: Herr Mashlai Otgonbayar
bayara@juulchin.com, www.juulchin.com

Veranstaltungs- und Reiseorganisation

Die Veranstaltungsorganisation liegt in den Händen des Brücke-Osteuropa e.V., an den auch Anmeldungen zur Teilnahme bis spätestens zum 28. Mai zu richten sind.

Die Reiseorganisation (Flüge/Hotels) erfolgt durch die EAT East Asia Tours GmbH, Berlin. Nach Registrierung bei der Brücke-Osteuropa erhalten Sie einen Vorschlag für den Abschluss des Reisevertrages. Individuelle Absprachen zur Reiseorganisation - z.B. Art und Termin der An- / Abreise - sind mit EAT möglich. Ebenso ist es möglich, den Flug über ein eigenes Reisebüro zu buchen, wobei sich der Reisepreis entsprechend reduziert.

Im **Teilnehmerentgelt von 2.250 €** sind enthalten die Kosten für Visabeschaffung, Flüge mit Aeroflot (Economy Class) ab Berlin über Moskau nach Ulan Bator und zurück, Inlandstransfers entsprechend dem Programm, Übernachtung im EZ inkl. Frühstück und die Teilnahme an allen aufgeführten Programmpunkten. Nicht enthalten sind: individuelle Anreise per Flug nach Berlin sowie eine Reiseversicherung.

Reiserücktrittsversicherung: 51 €.

Die Buchung der Reise zu o.g. Konditionen kann nur über East Asia Tours GmbH erfolgen. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen von East Asia Tours.

Partner als Reise-Veranstalter sind die East-Asia Tours GmbH in Berlin sowie die Juulchin Corp. in der Mongolei.

Anmeldung bis zum 28. Mai 2010

Die Zahl der Teilnehmer ist auf 20 begrenzt; daher empfehlen wir eine rechtzeitige Anmeldung. Entscheidend ist das Datum Ihrer Anmeldung, die Sie bitte mit diesem Formular per Fax an Brücke-Osteuropa: 030-6392-2459 in Berlin schicken. Sie können auch das Formular im Internet www.bruecke-osteuropa.de/Mongolei benutzen.

Danach erhalten Sie eine Bestätigung sowie ein Angebot für einen Reisevertrag.

Hiermit melde ich mich zur Unternehmerreise in die Mongolei vom 27. Juni - 2./3. Juli 2010 an. Bitte übersenden Sie mir ein Angebot für einen Reisevertrag.

Titel, Vorname, Name

Unternehmen/Einrichtung

Stadt, Straße

Tel./Fax

E-Mail

Web

OPTION 1 (Ulan Bator & Nalaikh - Terelj)

OPTION 2 (Dalanzadgad - Süd-Gobi)

Reiserücktrittskostenversicherung: 51 Euro

Einer Veröffentlichung meiner Personen- und Firmenangaben im Internet

stimme ich zu stimme ich nicht zu

(Bitte zutreffendes ankreuzen - leere Kästchen werden als Zustimmung gewertet.)

Datum / Unterschrift



Einladung und Programm

Unternehmerreise in die Mongolei

(Ulan Bator u.a.)

27. Juni - 2./3. Juli 2010



www.bruecke-osteuropa.de/Mongolei

Dieses Projekt wird gefördert auf der Grundlage eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Unternehmerreise in die Mongolei

Im Auftrag und mit Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie veranstaltet die Brücke Osteuropa vom 27. Juni - 2./3. Juli 2010 eine Unternehmerreise in die Mongolei.

Wir laden Sie dazu herzlich ein.

Mit einem Territorium von mehr als 1,56 Mio. km² - 4,3 mal so groß wie Deutschland - ist die Mongolei der 18-größte Staat der Welt. Bei insgesamt nur 2,6 Mio. Einwohnern ist sie das Land mit der geringsten Bevölkerungsdichte weltweit. Die Mongolei ist reich an Bodenschätzen, und gilt als eines der 10 rohstoffreichsten Länder der Welt.

Dieses Angebot richtet sich besonders an Unternehmen mit wissensintensiven und unternehmensbezogenen Dienstleistungen. Entsprechend den Entwicklungspotenzialen und -bedürfnissen der Mongolei sind besonders Firmen aus den Bereichen des Maschinen- und Anlagenbaus, der Bauwirtschaft, der Metallurgie, der Umwelttechnologien und der Landmaschinen- sowie Lebensmitteltechnik eingeladen. Weitere Branchen - vom Bergbau bis zu Bildungs- oder Finanzdienstleistern - sind bei rechtzeitiger Anmeldung willkommen.

Gemeinsam mit der „Mongolisch-Deutschen Brücke“ und dem Arbeitgeberverband der Mongolei sowie der Deutschen Botschaft und Ministerien vor Ort veranstalten wir für deutsche und mongolische Unternehmen eine Kooperationsbörse, Informationsveranstaltungen und Betriebsbesichtigungen.

Programm

Wir bereiten für Sie das folgende Programm vor:

Sonntag, 27. Juni 2010, Berlin

vormittags: individuelle Anreise nach Berlin (bzw. Moskau)

14.15 - 18.55 Flug von Berlin nach Moskau mit Aeroflot (ggf. nach Verfügbarkeit und mit Aufpreis auch von München oder Frankfurt)

20.20 - 6.10 Flug von Moskau nach Ulan Bator mit Aeroflot

Montag, 28. Juni 2010, Ulan Bator

6.10 Ankunft in Ulan Bator, 8.00 Einchecken im Hotel Kempinski
11.00 - 16.00 Orientierungsfahrt durch die Stadt, inkl. Mittagessen und Besuch der Gobi-Kaschmir-Fabrik

17.00 - 20.00 Begrüßungsempfang mit Briefing durch die Brücke Osteuropa und die Deutsche Botschaft im "Modern Nomades"

Dienstag, 29. Juni 2010, Ulan Bator

9.00 - 10.00 Einführung in die Mongolei mit Präsentationen der FITA Foreign Investment and Foreign Trade Agency of Mongolia und des Mongolian-German Business Councils im Hotel

10.00 - 17.00 **Deutsch-Mongolische Kooperationsveranstaltung** im Hotel Kempinski (Konsekutivübersetzung Deutsch-Mongolisch)
10.00 - 11.00 Begrüßungs- und Eröffnungsreden durch den deutschen Botschafter, Vertreter der Wirtschaftsministerien, MONEF
11.00 - 12.00 Vorstellung der deutschen Delegation, anschl. Mittag
13.00 - 17.00 Matchmaking - Individuelle Kooperationsgespräche mit Dolmetschern, 18.30 - 21.00 Empfang in der Deutschen Botschaft

Für den weiteren Ablauf gibt es folgende Optionen zur Auswahl:

OPTION 1: Ulan Bator und optional Nalaikh/Terelj

Mittwoch, 30. Juni 2010

9.00 - 17.00 Fachgespräche in Ministerien / Behörden sowie Vorstellung von GTZ-Projekten in Ulan Bator, Abendessen

Donnerstag, 1. Juli 2010

9.00 - 17.00 Branchenbezogene Unternehmensbesuche (z.B. Firmen Fleischverarbeitung, Milchproduktion, Möbelherstellung), alternativ: individuelle Termine, Abendessen

Freitag, 2. Juli 2010

Möglichkeit der Rückreise über Moskau nach Deutschland (nach Verfügbarkeit der Flüge)

Außerhalb des BMWi-geförderten Programms:

9.00 - 17.00 Exkursion nach Nalaikh und Gorkhi-Terelj-Nationalpark
19.00 Abendessen im Restaurant Monet im Central Tower

OPTION 2: Exkursion Dalanzadgad / Tawan Tolgoi / Süd-Gobi

Mittwoch, 30. Juni 2010

9.00 - 11.00 Fachgespräche in Ministerien / Behörden
11.30 Fahrt zum Flughafen, 13.20 - 14.50 Flug von Ulan Bator nach Dalanzadgad, 17.00 - 19.00 Informations- und Kontaktveranstaltung mit dem Gouverneur und Unternehmen des Aimags
19.00 - 20.30 Abendessen

Donnerstag, 1. Juli 2010

9.00 - 17.00 Exkursion nach Tawan Tolgoi, Abendessen

Freitag, 2. Juli 2010

9.00 - 12.00 Besuch im Nationalpark Süd-Gobi, Mittagessen
13.30 Transfer zum Flughafen, 15.15 - 16.40 Flug nach Ulan Bator
19.00 Abendessen im Restaurant Monet im Central Tower

Sonntag, 3. Juli 2010, Ulan Bator - Moskau - Berlin

7.35 - 13.15 Flug über Moskau nach Berlin mit Aeroflot

Änderungen vorbehalten

Die Mongolei

Ulan Bator (Ulaanbaatar) ist als Hauptstadt das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des Landes. Hier leben mehr als 1 Mio. Menschen, was 39 % der Gesamteinwohnerzahl der Mongolei entspricht. Abgesehen vom Bergbau ist in der Stadt nahezu die gesamte Industrieproduktion des Landes konzentriert.



Hauptwirtschaftszweige in der Mongolei sind der Bergbau (70 % der Industrieproduktion des Landes) und die Viehzucht.

Durch die verstärkten Aktivitäten im Bergbausektor und aufgrund der fehlenden Infrastruktur bieten sich Kooperationsmöglichkeiten für Unternehmen aus den Bereichen Bauwirtschaft (moderne Technologien, Baumaterialien, Wohnungs- und Industriebauten, Ökologisches Bauen), des Maschinen- und Anlagenbaus und der Umwelttechnologien.

Die Verkehrsverbindungen in der Mongolei sind derzeit noch unterentwickelt. Für die Verbesserung der Infrastruktur werden ausländisches Know-How und Maschinen benötigt.

Im Bereich der Landwirtschaft werden Partner für die Schaffung einer modernen, ökologischen Land- und Tierwirtschaft (bspw. Maschinen, Bewässerungssysteme; Weiterverarbeitung tierischer Produkte – Fleisch, Wolle, Leder) gesucht.



Dalanzadgad (17.000 Einwohner) liegt rund 540 km südlich von Ulan Bator und ist die Hauptstadt des **Süd-Gobi-Aimags**. Mit seinen 165.000 km² ist dies der flächenmäßig größte und mit ca. 50.000 Einwohnern der am dünnsten besiedelte Aimag der Mongolei. Die Region ist reich an Bodenschätzen, wie Gold und Kupfer (Oyu Tolgoi) sowie hochwertige Steinkohle bei Tawan Tolgoi.

